





























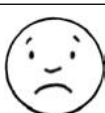


Reflexion zum Mystery

Name: _____

Ich wollte die Detektivfrage unbedingt lösen.			
Nach dem Lesen der Geschichte hatte ich sofort eine Lösungsidee: _____			
Ich habe die Aufgaben verstanden.			
Ich konnte die Karten leicht ordnen.			
Wenn ich etwas nicht wusste, habe ich bei einem Kind aus der Gruppe oder beim Lehrer nachgefragt.			
Ich habe beim Lösen der Detektivfrage geholfen.			
Ich habe mich an die Regeln gehalten.			
Es gab keinen Streit in meiner Gruppe.			
Wir haben die Zeit gut genutzt.			
Wir haben uns auf eine Lösung geeinigt.			
Ich bin mit unserem Ergebnis zufrieden.			

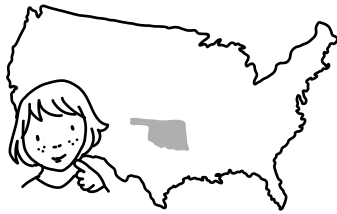
Das fand ich besonders interessant:

Das würde ich gerne noch wissen:



Name: _____

Der rätselhafte Fall um Amanda



Amanda ist 11 Jahre alt. Sie lebt mit ihrer Familie in Moore, einer Stadt im amerikanischen Bundesstaat Oklahoma. Heute ist der 20. Mai 2013. Endlich ist die Schule vorbei. Auf Amandas Heimweg ist alles anders als sonst: Die Menschen rennen an ihr vorbei. Die sonst fröhlich zwitschernden Vögel schweigen. Auch zu Hause laufen alle wild durcheinander. Amanda ist beunruhigt. Was ist nur los? Da ruft Mama: „Kinder, packt schnell ein paar Sachen in die kleinen Koffer!“ Papa hat angerufen. Die Familie soll sofort ins Gemeindehaus kommen.



Warum soll Amandas Familie ins Gemeindehaus kommen?



Lösung:



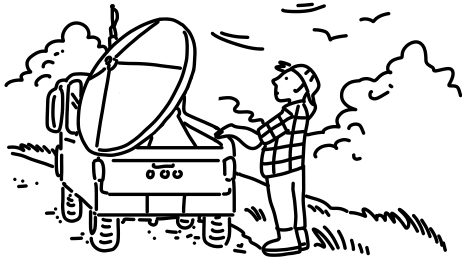
Unsere Detektiv-Aufgaben

1. Lest euch die Karten gegenseitig vor.
2. Bringt die Karten in eine richtige Reihenfolge.
3. Findet gemeinsam eine Antwort auf die Frage.
4. Schreibt eure gemeinsame Lösung auf das Arbeitsblatt.
5. Später sollt ihr erklären, wie ihr den Rätselfall gelöst habt.

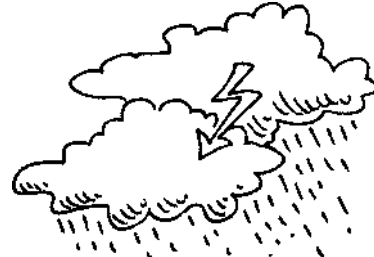
Übt gemeinsam euren Vortrag.



W
Wenn Unwetter drohen, fährt Amandas Vater Jack mit seinem Sturmmobil hinaus.



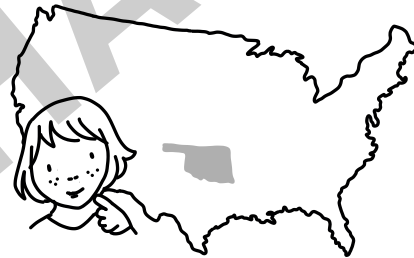
I
Jack untersucht Gewitterwolken. Seine Ergebnisse teilt er dem Wetterdienst mit.



R
Wenn ein Tornado droht, warnt Jack die Menschen in seiner Umgebung.



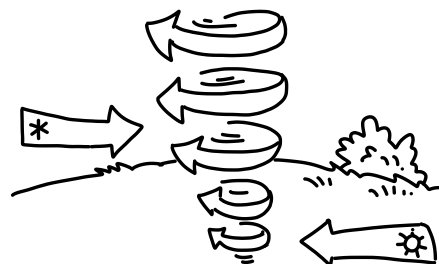
B
Tornados sind Wirbelstürme. Sie treten in Nordamerika oft von April bis Juni auf.



E
Tornados nennt man auch Twister oder Windhose. Sie entstehen so:



L
Auf weitem, flachem Land treffen kalte und warme Luft aufeinander.

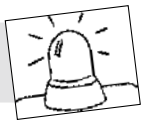


S
Dabei bilden sich riesige Gewitterwolken:



T
Die warme Luft rast nach oben. Die kalte stürzt hinab.





1. Sucht diese 6 Karten:

Hilfskarte A

Die warme Luft rast nach oben.
Die kalte stürzt hinab. **T**

Dabei bilden sich riesige
Gewitterwolken: **S**

So entsteht ein Sog zwischen
Erde und
Wolke.
Er sieht aus
wie ein
Rüssel. **R**

Seitenwinde
drehen die
Luftmassen
immer
schneller
im Kreis. **U**

Amandas Familie flüchtet
deshalb ins
Gemeindehaus.
Dort sind sie im
Keller sicher
vor dem
Wirbelsturm. **E**

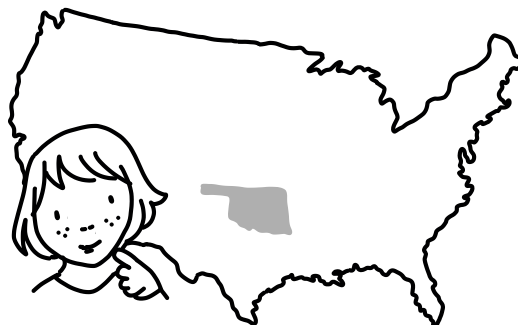
Der Tornado fegt mit hoher
Geschwindigkeit übers Land.
Dabei reißt er alles
mit sich in die
Höhe und
richtet große
Schäden an. **M**

2. Auf jeder Karte steht rechts oben ein Buchstabe.
Ordnet alle 6 Buchstaben zu einem Wort.
Das Wort hilft euch beim Lösen der Detektivfrage.

Diese Karte hilft euch bestimmt!

Hilfskarte B

Tornados sind Wirbelstürme.
Sie treten in Nordamerika oft
von April bis Juni auf. **B**



Tipp: Lies noch mal die Einstiegsgeschichte. Wann kommt
Amanda aus der Schule?

Name: _____

Expertenaufgaben „Der rätselhafte Fall um Amanda“



Prima, ihr habt den Fall gelöst!
Könnt ihr auch diese
Expertenaufgaben lösen?

1.

**Alle Karten haben einen Buchstaben.
Könnt ihr ein passendes Wort zum Thema finden?**

Lösungswörter:

___ R ___ _ _ _ _ Ü _ _ _ _

2.

Erklärt, wie ein Tornado entsteht und warum er so gefährlich ist.

3.

Wo ist man bei einem Wirbelsturm am sichersten? Kreuze die richtigen Sätze an.

- Ich gehe ganz hoch in den Dachboden.
- Der Keller ist bei einem Wirbelsturm der sicherste Ort in einem Haus.
- Ich setze mich ins Auto und schnalle mich an.
- Ich verschließe alle Türen und Fenster und lege mich aufs Sofa unter eine Decke.